

Nachhaltigkeitsreport 2020

Holz Wastl Handelsges.m.b.H. AWF Kft. Sopron/Sarvar

Ein führender Hersteller von nachhaltigen automobilen
Innenraumkomponenten

Inhalt

Berichtsgrundlage	3
Vorwort.....	4
Unternehmensstruktur	6
Unternehmenshistorie	7
Kompetenzen und Tätigkeitsbereiche	8
Nachhaltigkeit bei Holz Wastl.....	13
Das Holz Wastl Nachhaltigkeitsprofil.....	14
Die Zielsetzung – „Vision 2022“	15
Input-Output Modell.....	17
Kennzahlen zu Energie, Abfall, Wasser	18
Lieferanten.....	22
Mitarbeiter als wertvollster Baustein in der Organisation.....	23
Abschätzung der zukünftigen Entwicklung-Nachhaltigkeitsstrategie.....	28
Soziales Engagement.....	29

Berichtsgrundlage

In der mittlerweile zweiten Auflage unseres Nachhaltigkeitsreports werden die Aktivitäten der Holz Wastl GmbH mit Ihrem Tochterunternehmen AWF Kft. weiter dokumentiert. Die darin aufbereiteten Punkte sind an die GRI (Global Reporting Initiative) Richtlinien angelehnt.

Als Unternehmensmittelpunkt wird die Holz Wastl GmbH betrachtet, da sie als direkte Verbindung zu den Kunden sowie interessierten externen Parteien fungiert.

Die im Bericht aufgezeigten Daten beruhen auf internen Erhebungen und beziehen sich, sofern nicht anders gekennzeichnet, auf die Holz Wastl Produktionsstandorte.

Die Anrainer und interessierten Parteien erhalten unter anderem durch diesen Bericht die Möglichkeit sich zu den Aktivitäten der Firma Holz Wastl GmbH – AWF Kft. zu informieren.

Downloadmöglichkeiten und Informationen auf der Holz Wastl GmbH Homepage geben zusätzlichen Einblick in unser umwelt- und nachhaltigkeitsorientiertes Unternehmen.

aktualisiert/Datum

B. Filzmoser, L. Marhold,
im April 2021

geprüft/freigegeben/Datum

M. Mitrowitz,
im April 2021

Vorwort

Im überarbeiteten Bericht für das zurückliegende Jahr 2020 stellen wir aktuelle Themen und Zahlen vor, die wie im abgelaufenen Jahr erzielt und umgesetzt wurden. Die Umwelt in der wir leben stellt eines unserer wichtigsten Anliegen dar. Diese für uns und unsere Nachkommen weiterhin sauber sowie lebenswert zu erhalten muss unserer Auffassung nach, das allgemeine Ziel der Gesellschaft sein.

Neben all den Einflüssen von außen seien es Wirtschaftskriege, aktuell insbesondere gesundheitliche Krisen und der generellen geografischen Lage, ist es das Bestreben in unseren Bereichen das Möglichste für unsere Umwelt zu tun.

Die Firma Holz Wastl GmbH hat mit ihren angeschlossenen Töchterbetrieben AWF Kft. in Sopron und Sarvar ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 eingeführt, um den im Unternehmen gelebten Nachhaltigkeitsgedanken nochmals zu verdeutlichen und zu dokumentieren. Das System wird kontinuierlich weiterentwickelt. Dazu trägt auch die in 2020 erfolgreich umgesetzte Zertifizierung nach ISO 45001 bei. Damit wurde ein wichtiger Meilenstein für ein weiterhin umwelt- und sicherheitsbewusstes Arbeiten im Betrieb gelegt.

Das vergangene Jahr war vor allem von der COVID-Pandemie geprägt, welche die gesamte Wirtschaft und speziell den Automobilsektor für einige Monate abebben lies. Die Nachwirkungen und ökonomischen Folgen werden noch lange über die ersehnte Abschwächung durch eine Impfung hinaus spürbar sein. Trotz Kurzarbeit und Home-Office konnten alle Anläufe die Erwartungshaltung der Kunden erfüllen und ein erfolgreicher Betrieb aufrecht erhalten werden.

Ein großes Anliegen der Gesellschafter und der Geschäftsführung ist es auch weiterhin beim Thema Umwelt und Sicherheit eine Vorreiterrolle mit unseren Betrieben in der jeweiligen Region einzunehmen. In der Holz Wastl – AWF Geschäftspolitik bekennen wir uns den eingeschlagenen Weg mit unseren Mitarbeitern fortzusetzen und uns kontinuierlich zu verbessern.

Der vorliegende Report zeigt die im Unternehmen erzielten Umwelt- und Sicherheitsleistungen sowie Kennzahlen auf und hebt unser Bestreben, die Prozesse weiter zu verbessern und das unternehmerische Handeln umweltverträglich zu gestalten, hervor. Es werden die Bereiche Unternehmen,

Umwelt – Nachhaltigkeit, Arbeitssicherheit und Soziales sowie die Wertevorstellung der Holz Wastl - AWF betrachtet.

Der Trend hin zur Elektromobilität, Nachhaltigkeit und alternativen Antrieben zum Schutz der Umwelt wird in der Automobilindustrie immer zentraler und spürbarer. Holz Wastl als Interieur-Hersteller unterstützt diesen und diverse andere Trends mit leichten und umweltgerecht entwickelten Produkten, welche mit so wenig Arbeitsgängen wie möglich, effizient und umweltgerecht hergestellt werden. Speziell die im eigenen Haus in Verwendung befindliche Herstellung der „Low Weight PU Komponenten“ trägt mit einer auf dem letzten Stand befindlichen Technologie und Einbindung in unsere Umweltaspekte, zur immer weiter voranschreitenden Gewichts- und damit verbundenen Rohstoffreduzierungen bei – im Sinne der Nachhaltigkeit. Hinzukommt der Einsatz der Direkt-Hinterspritztechnologie, welche ebenfalls aus Umweltsicht, zur Erreichung der gesteckten Umweltziele, speziell bei der Vermeidung von Hilfsstoffen (Klebstoff), beitragen wird. Weitere Einsatzmöglichkeiten von Monomaterial werden parallel entwickelt und getestet.

Als verantwortungsbewußtes Unternehmen ist es unsere Pflicht für die Mitarbeiter optimale Voraussetzungen am Arbeitsplatz zu schaffen. Dies zeigt sich speziell in Krisen wie es die Corona-Pandemie mit sich bringt. Weiters werden die Arbeitsabläufe weiterhin mit Nachdruck ergonomisch und so weit wie möglich umwelt- und sicherheitsorientiert gestaltet.

Als 1st Tier Zulieferer zählt es auch zu unseren Aufgaben die an uns durch die OEMs gestellten Anforderungen hinsichtlich Umwelt und Nachhaltigkeit zu erfüllen. Laufende Schulungen unserer Mitarbeiter tragen weiter dazu bei.

Durch die weiteren Reduzierungen der Umweltauswirkungen im Hause Holz Wastl – AWF und der in unseren Betrieben hergestellten Produkte unterstützen wir somit auch die Ziele der OEMs. So stärken wir die Automobilhersteller, deren Absatzmöglichkeiten und letztlich auch unsere Standorte sowie die damit verbundenen Arbeitsplätze.

Im Rahmen unseres zertifizierten Umwelt- und SAG-Managementsystems setzen wir im Unternehmen mit den Mitarbeitern auf Maßnahmen, die technisch möglich und wirtschaftlich umsetzbar sind. Dies unterstützt die Zielsetzung weiterhin ein Vorzeigebetrieb zu bleiben und die erarbeitete Rolle auszubauen.

Dafür stehen Management und Mitarbeiter
Die Geschäftsführung

Unternehmensstruktur

Holz Wastl Handelsges.m.b.H.

Eigentümer: *Hr. Ing. Hans-Peter Fennes*

Hr. Herbert Wastl

Geschäftsführung: *Hr. Manfred Mitrowitz*

Eisenstadt – AT

Adresse: Industriestrasse 33, 7000 Eisenstadt

Telefon: +43 2682 61869 0

Mitarbeiteranzahl: *ca. 62 Personen (Schnitt GJ 2020)*

Zentrale; Entwicklung, Vertrieb, Logistik, Prototypen, Messtechnik, Labor



Sopron – HU (100 % Tochter der Holz Wastl GmbH)

Geschäftsführung: *Hr. Jozsef Varga*

Adresse: Ipar Krt., 9400 Sopron

Telefon: +36 99 505 700

AWF 1/2

Leitung: *Hr. Johannes Giefing*

Mitarbeiteranzahl: *ca. 117 Personen (Schnitt GJ 2020)*

Säulen, Himmel, Hutablagen, Kaschierung/Ausfertigung



AWF 3

Leitung: *Hr. Martin Wind*

Mitarbeiteranzahl: *ca. 79 Personen (Schnitt GJ 2020)*

Nähcenter, Belederung, Kaschierung/Ausfertigung



AWF 4

Leitung: *Hr. Lukas Kirnbauer*

Mitarbeiteranzahl: *ca. 66 Personen (Schnitt GJ 2020)*

Himmelverkleidungen



Sárvár – HU

Adresse: Ikervari u. 42, 9600 Sarvar

Telefon: +36 99 30 50 59 554

AWF

Leitung: *Hr. Philip Fennes*

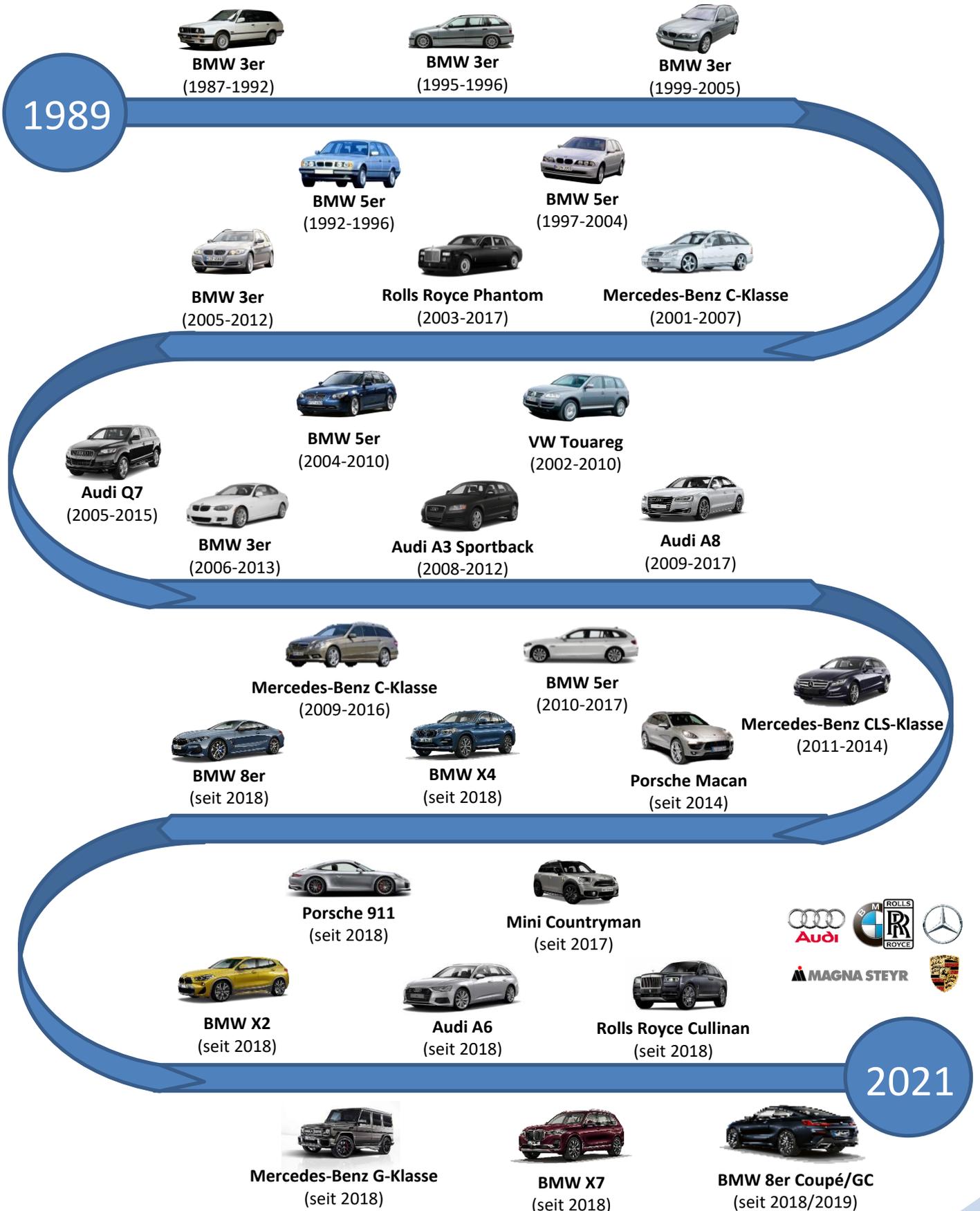
Mitarbeiteranzahl: *ca. 172 Personen (Schnitt GJ 2020)*

Wabenplattenfertigung, Kaschierung/Ausfertigung, Hinterspritzfertigung



Unternehmenshistorie

Fahrzeuge (auszugsweise) in denen Produkte der Holz Wastl – AWF aufzufinden sind.



Kompetenzen und Tätigkeitsbereiche

Die Holz Wastl GmbH mit Ihren Tochterfirmen AWF Kft. ist 100 % im automotiven Interieurbereich angesiedelt.

Das Produktportfolio ist dabei in drei Kernkompetenzen unterteilt:

- PU-Wabenplattenfertigung
- Himmelverkleidungen im PU-Sandwichaufbau
- Säulenverkleidungen kaschiert/hinterspritzt
- Kofferraum-Gesamtsysteme

Als zusätzliche Tätigkeitsbereiche zählen die Kompetenz in den diversen Kaschierverfahren sowie die Lederbezugsentwicklung.

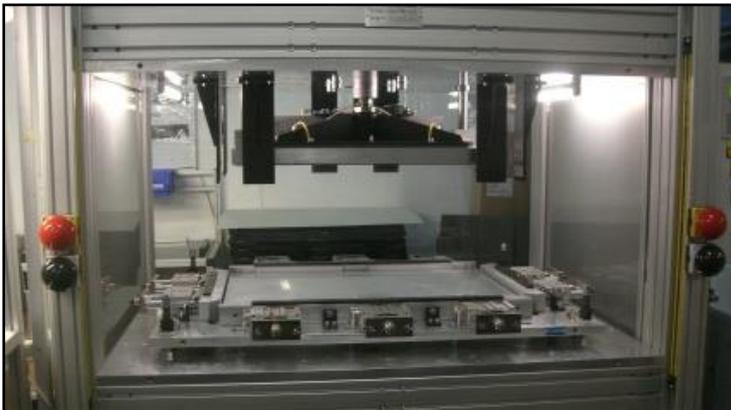
Die Entwicklungstätigkeiten werden durch ein erfahrenes Team gemeinsam mit externen Dienstleistern zur Datenerstellung durchgeführt.

Der Support und das Know-How von Holz Wastl sind damit maßgeblich für Produkte, welche den Kundenansprüchen gerecht werden.



PU-Wabenplattenproduktion

- autom. Kaschierung/Umbug
- Endkonfektion



PU/GF-Himmelträgerproduktion

- Waterjetbeschnitt
- Kaschierung Stoff, Alcantara, Leder
- Montage mittels Roboter & Endkonfektion



Säulenverkleidungen

- Kaschiert mit Stoff, Alcantara, Leder, ...
- Hinterspritzen von Säulenverkleidungen
- Verschweißen von Anbauteilen/Schallisolierungen
- Endkonfektion



Sonstige Technologien

- Nähzentrum/Bezugsentwicklung
- Cuttern
- Kaschierung von Lederkomponenten
- Membran-/Vakuumkaschieren
- Sequenzieren



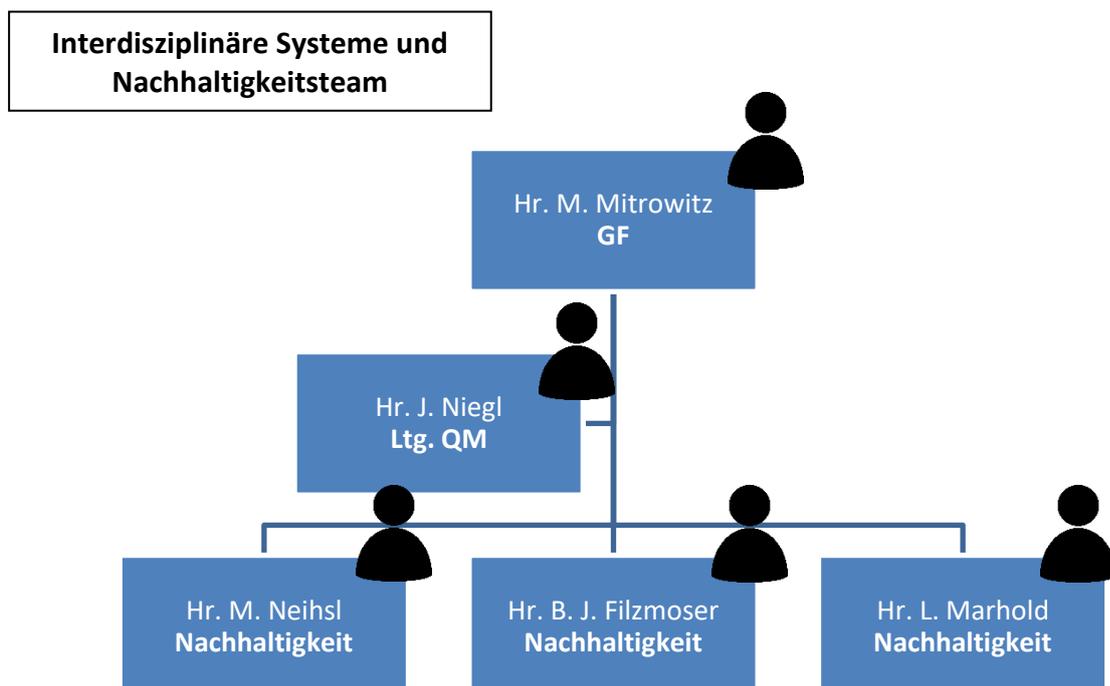
Nachhaltigkeit bei Holz Wastl

Beim Thema Nachhaltigkeit ist bei Fa. Holz Wastl nach wie vor die oberste Leitung direkt in die Prozesse involviert, denn nach unserer Auffassung, kann Nachhaltigkeit nur nachhaltig gelebt werden, wenn mit gutem Beispiel vorangegangen wird.

Die Tätigkeiten zu Nachhaltigkeitsbereichen, quer durch das Unternehmensfeld, werden im interdisziplinären Team erarbeitet und gemeinsam mit der Geschäftsführung finalisiert sowie in Umsetzung gebracht. (Holz Wastl Nachhaltigkeitsteam) Die Werksleiter unserer Produktionsstandorte werden in die Überlegungen sowie die Strategieprozesse mit eingebunden, um die Aspekte aller relevanten Unternehmensbereiche zu berücksichtigen.

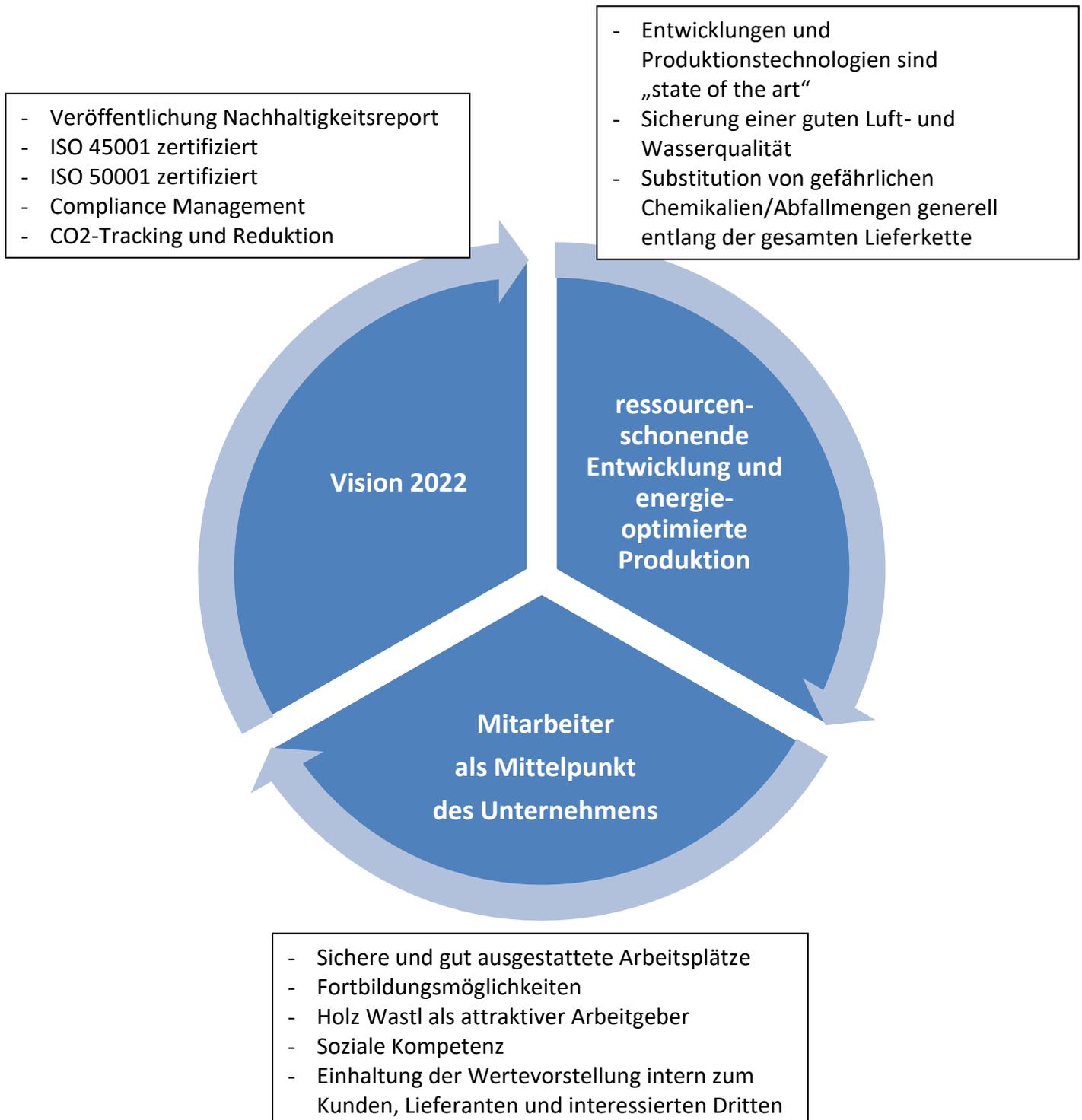
Ein wichtiger Fokus wird mittelfristig vor allem auf die Ermittlung und weiterfolgende Reduktion von CO₂-Emissionen gelegt. Dies bereits beginnend mit dem Transport der Materialien von den Lieferanten in die Holz Wastl Werke. Ebenso sind Herkunft und Erzeugung der notwendigen Energien ein Thema, welches als „grüner Strom“ bei den Firmen auftritt.

Die Zielefestlegung erfolgt im Holz Wastl „Nachhaltigkeitsteam“. Die Erfassung erfolgt über das regelmäßige Reporting. Am Ende der Periode werden die Ergebnisse im Management Review zusammengefasst, analysiert, Maßnahmen neu definiert und Ziele festgelegt. Das Compliance Management erfolgt ebenfalls in gemeinsamer Abstimmung. Die Informationen und Erläuterungen dazu finden in regelmäßigen Schulungen unternehmensumfassend statt.



Das Holz Wastl Nachhaltigkeitsprofil

Das Holz Wastl Nachhaltigkeitsteam hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Tätigkeitsbereiche, in welchen wir nachhaltig Handeln, kompakt zusammenzufassen und mit Zielen zu hinterlegen. Maßnahmen daraus werden multidisziplinär abgeleitet.



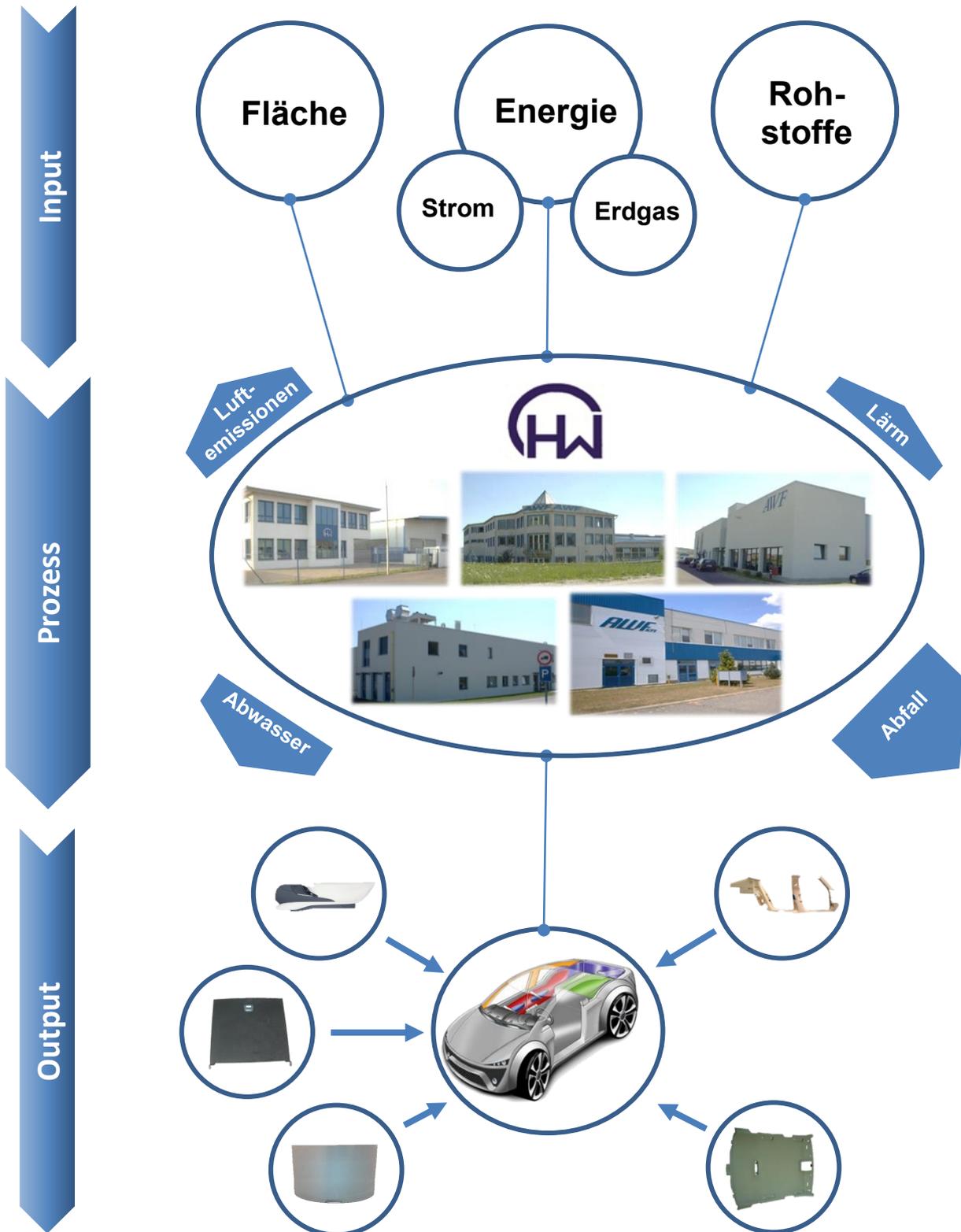
Die Zielsetzung – „Vision 2022“

Die gemeinsam festgelegten Ziele für die positive Abwicklung der Kernthemen und Strategieinhalte lassen sich konkret wie folgt erläutern:

Ressourcenschonende Entwicklung und energieoptimierte Produktion		
Ziel	Beschreibung	Umsetzung
Fokus erweitern Richtung Vorentwicklung Leichtbaukonzepte, Einsatz noch nachhaltigerer Rohstoffe und von Monomaterial	Weitere Vorentwicklung hinsichtlich Substitution von dzt. Materialien in Richtung Leichtbau und ressourcenschonende Materialaufbauten	seit 2019 Projekte beim Kunden vorgestellt; wird weiter vorangetrieben
Substitution von Rohstoffen entlang der Lieferkette auf nachhaltigere Varianten Reduzierter Einsatz von Hilfs- und Betriebsstoffen	Einsparung von Fertigungsschritten und verminderter Rohstoffeinsatz → Installation einer Hinterspritzfertigung und Einsatz von Kunststoffzyklen	Installation Hinterspritzanlage-Prozess ab 2021 in Serie; weiteres Großprojekt erfolgreich akquiriert und Anschaffung weiterer Anlagen
Einsparung der Energiekosten (Stromkosten, Gas, Wasser) in Relation zum Umsatz um jährlich 2 %	Entdeckung weiterer Potentiale hinsichtlich Vorbereitungstätigkeiten Energieeffizienzaudit und weiteres Leben der ISO 14001 Philosophie	bis 1. Quartal 2022 (Zertifizierung nach ISO 50001 langfristig geplant)
Weitere Reduktion der Abfallmengen und Entsorgungskosten		
Aufzeichnung der CO-Emissionen (inklusive In- und Outbound) und Reduktion	Ausweitung der bislang durchgeführten CO2-Emissionen und Einbringen in Projektmanagementablauf	Ab 2021/22 Integration in den Entwicklungsablauf der Produkte

Mitarbeiter als Mittelpunkt des Unternehmens		
Ziel	Beschreibung	Umsetzung
Vertiefen des Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagements	Im Zuge der ISO 45001 Vorarbeiten zusätzlich Fokus hinsichtlich Gesundheitsmanagement; Vorträge durch Betriebsarzt im Zuge der quartalsweisen MA-Veranstaltungen	seit 2019 laufend vorangetrieben; Zertifizierung nach ISO 45001 in 2020 erfolgreich umgesetzt und regelmäßige Rezertifizierung umzusetzen
Weiteres Steigern der Mitarbeiterzufriedenheit / Motivation	Veranstalten eines „Tages der offenen Tür“ in den Produktionsstandorten Sopron für Betriebszugehörige und Familie zur Bewusstseinsbildung und Transparenz	In Planung nach Corona-Situation
Weiteres Steigern der Mitarbeiterzufriedenheit /	Teilnahme an diversen gemeinsamen Events HW/AWF	regelmäßig seit 2018
Vision 2022		
Ziel	Beschreibung	Umsetzung
Nachhaltigkeitsreport veröffentlichen – angelehnt an GRI-Standard	Erstellung eines Nachhaltigkeitsreports in Anlehnung an GRI-Standard und den interessierten Parteien zugänglich machen	seit 2019; regelmäßige Überarbeitungen
ISO 45001 erreichen	Erweiterte Qualifikation QMS und Systemleben hinsichtlich ISO 45001	in 2020 erfolgreich umgesetzt und regelmäßige Rezertifizierung umzusetzen
Gelebtes Compliance Management entlang der Lieferkette	Weiterführende Bewusstseinsbildung auch bei den Lieferanten hinsichtlich Compliance-Thematik (Kinderarbeit, Arbeitssicherheit/-zeiten, Korruption...)	fortlaufend

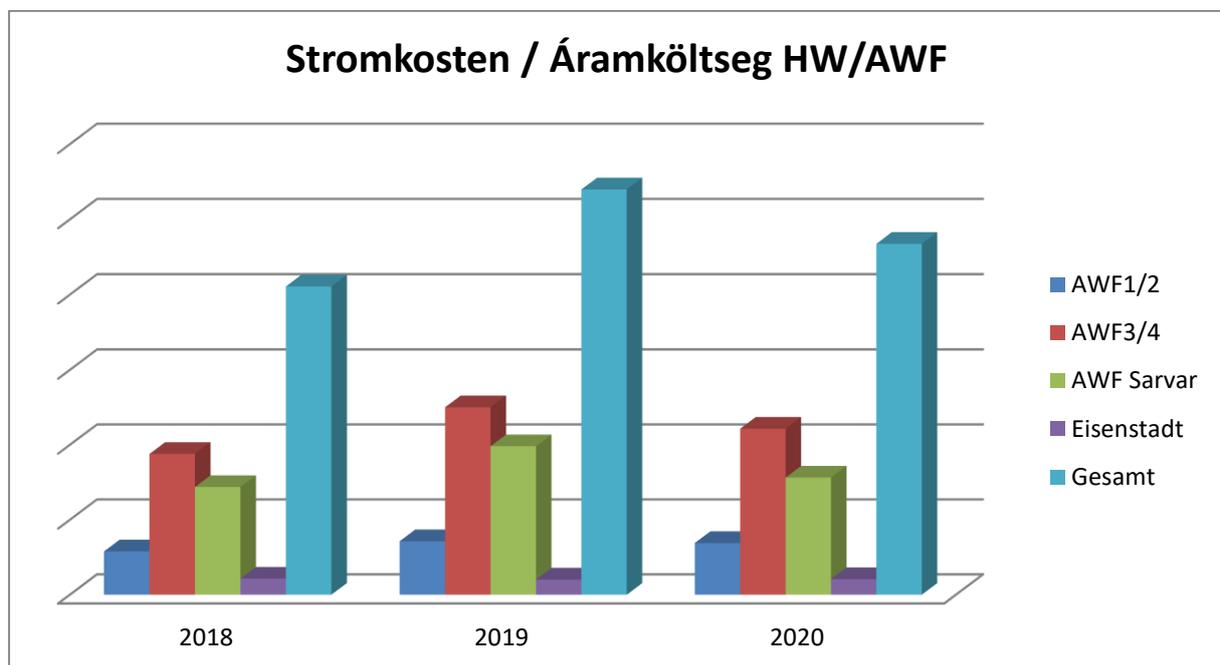
Input-Output Modell



Kennzahlen zu Energie, Abfall, Wasser

Die Kennzahlen welche sich Holz Wastl GmbH / AWF vorgenommen hat zu tracken und als Indikator für die Steuerung der Umweltpunkte herzunehmen sind ab 2016 intensiv und systemisch aufgenommen und werden seit dem Zeitpunkt weiterverfolgt. Die weitere Reduzierung der Einzelkomponenten ist ein Ziel der gesamten Firma Holz Wastl GmbH / AWF.

Stromkosten (absolut)



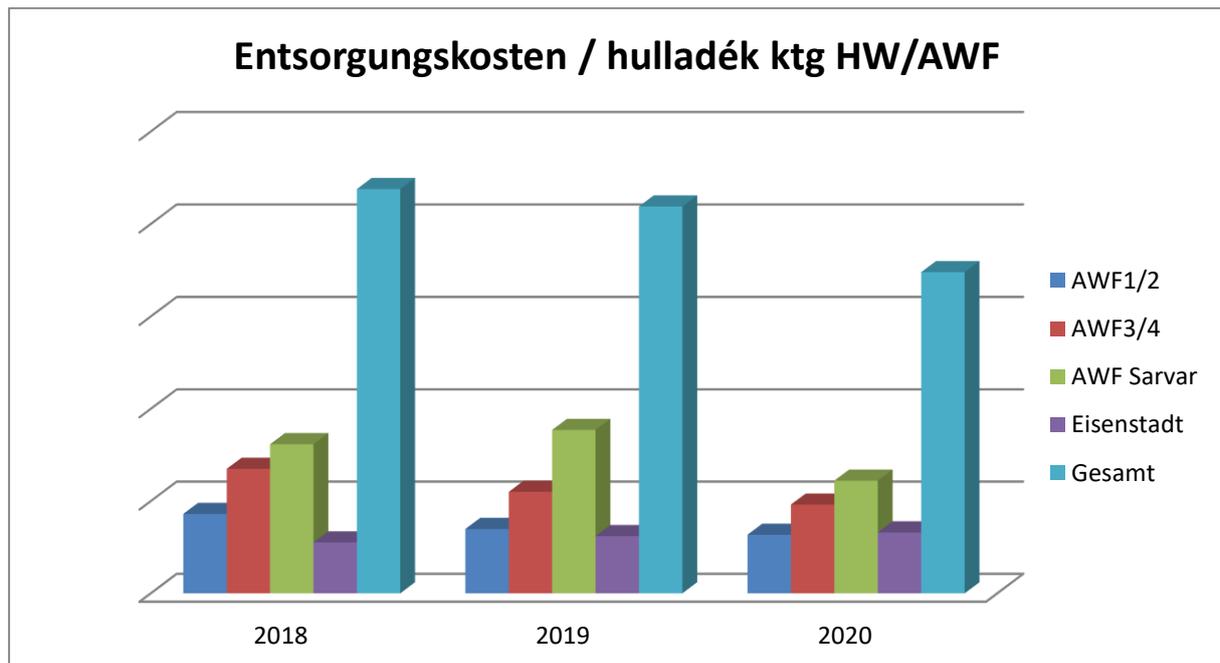
Ziel:

Mit definierten Maßnahmen, die in den Umweltzielen festgelegt sind, die Stromkosten weiterhin in Relation zum Umsatz geringer als in den Vorjahren zu halten und noch weiter zu reduzieren. Langfristig ist es das Ziel primär auf „grünen Strom“ zurückzugreifen (aktuell in Eisenstadt zu 100 % umgesetzt – in den Produktionsstandorten jeweils abhängig der Anbieter und Ländervorgaben).

Ergebnis:

Anstieg der Stromkosten im Vergleich zu den Vorjahren v. A. durch Installation neuer Linien, Hochlauf der dritten PU-Wabenanlage, Installation Hinterspritzanlage und generelles Wachstum der Standorte. In 2020 wieder leicht gegenüber dem Vorjahr abgeflacht. (Pandemie-bedingte Stückzahlenrückgänge) und Ablaufoptimierungen.

Entsorgungskosten (absolut)



Ziel:

Eine eigenständige Entsorgung mit qualifizierten Dienstleistern und dem Ziel die Kosten dem Umsatz entsprechend und verglichen mit den Vorjahren stabil zu halten und zu reduzieren. (abhängig von Umsatz und Produktmix)

Ergebnis:

Trotz Tarifieranstieg bei den Entsorgern sowie erhöhtem Produktionsvolumen konnten Kostenreduzierungen gegenüber dem Vorjahr realisiert werden.

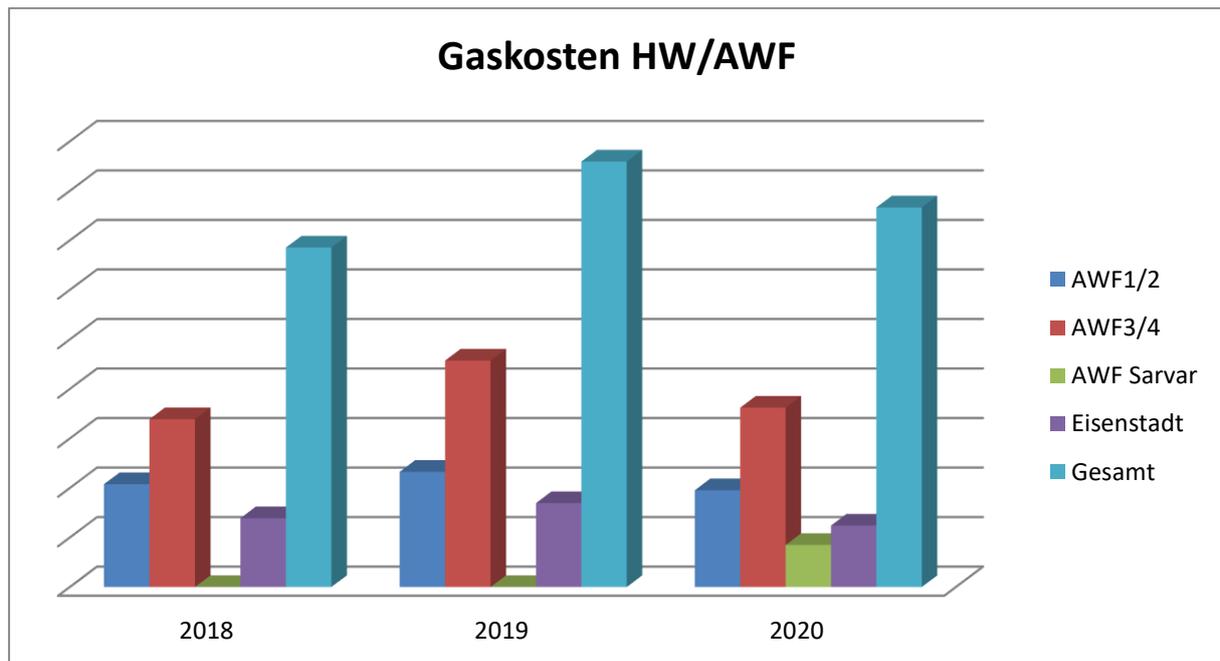
Weitere Maßnahmen:

Gespräche mit Entsorgern haben stattgefunden, tlw. Umstieg auf Entsorger im direkten Unternehmensumfeld und weiteres Intensivieren der Mülltrennung nach Abfallarten.

Substitution von Gefahrstoffen bzw. Chemikalien auf weniger gefährliche Rohstoffe hat großflächig stattgefunden und wird weiter fortgesetzt.

Bei den Abfallaufkommen in den Standorten handelt es sich fast vollständig um ungefährlichen Müll. Gefährliche Überreste werden fachgerecht gesammelt und durch qualifizierte Entsorger der Verwertung zugeführt.

Gaskosten (absolut)



Ziel:

Ziel ist es die Gaskosten (ausschließlich Heizkosten) im Vergleich zu den Vorjahren stabil zu halten.

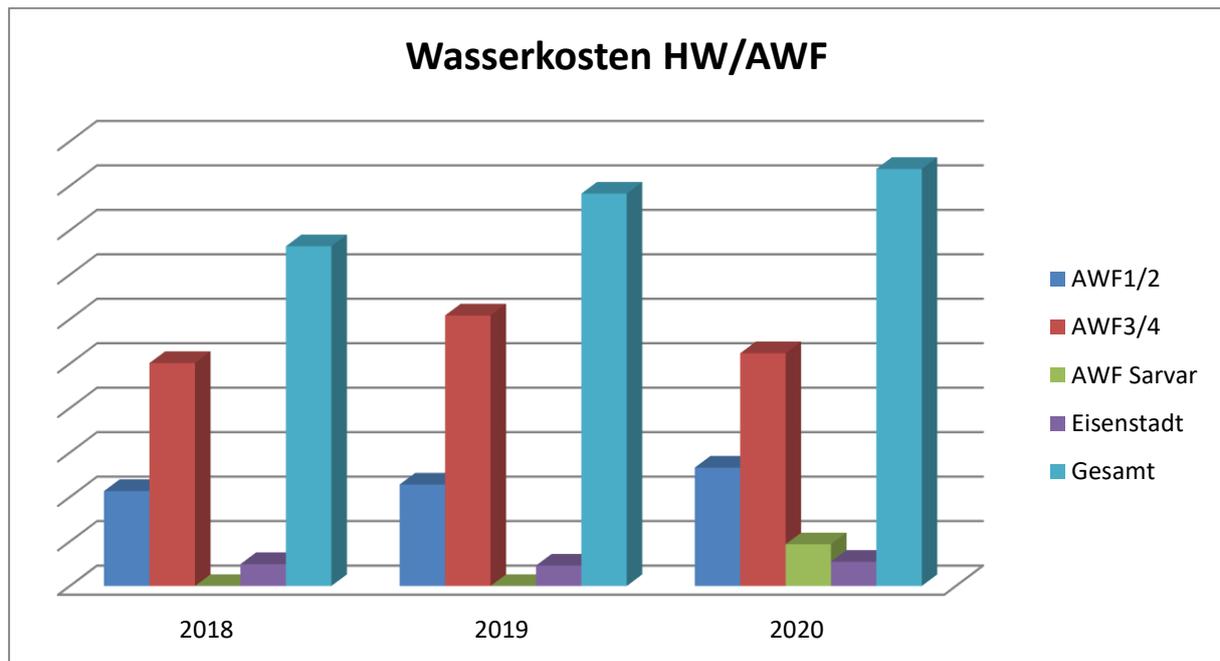
Dies in Abhängigkeit von den Heizgradtagen/Kälteperioden.

Ergebnis:

Die Gaskosten sind trotz erhöhter Energiekosten und erweiterter Produktionsbereiche gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Teilweise wird die angestrebte Reduzierung auch auf die Abwärme der mittlerweile zahlreichen Anlagen zurückzuführen sein. Erneuerte Fenster und die Anschaffung einer neuen Heizung tragen zu dem Ergebnis bei.

Wasserkosten (absolut)



Ziel:

Ziel ist es die Wasserkosten im Vergleich zu den Vorjahren stabil zu halten.

Dies in Abhängigkeit von der Anzahl der Mitarbeiter sowie der Anzahl der Schichten/Produktionsauslastung.

Ergebnis:

Durch zahlreiche Projektanläufe und damit einhergehendem deutlichen Anstieg der Produktionsanlagen und Mitarbeiter ist durch die getroffenen Maßnahmen eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ersichtlich.

Conclusio:

Die Verfolgung und weitere Reduzierung der einzelnen Bereiche im Konsens mit der weiteren Geschäftsentwicklung steht für das nächste Geschäftsjahr im Focus der Umweltaktivitäten. Die Ziele werden in den Holz Wastl Kennzahlen für 2021/22 fixiert und für die nächsten Jahre verfolgt.

Lieferanten

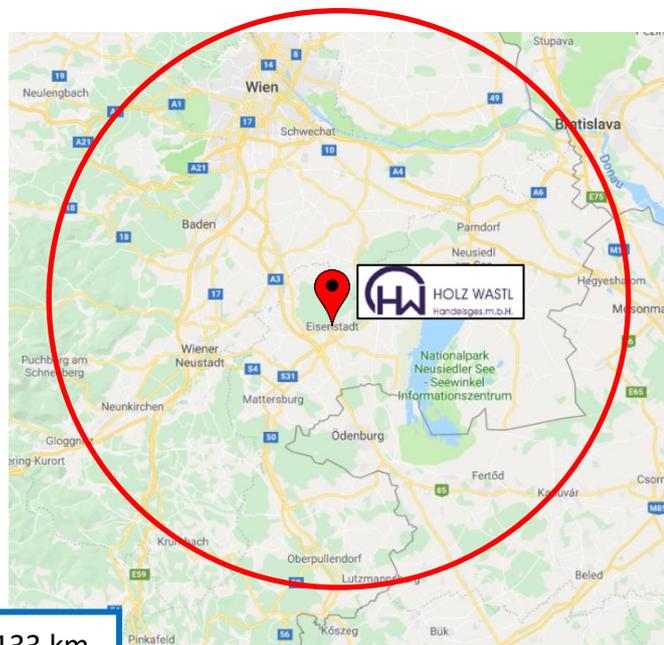
Die Lieferanten der Holz Wastl GmbH /AWF tragen immer mehr einen wichtigen Beitrag zur Verringerung und Verbesserung der Umweltbelastungen an deren hergestellten Produkten bei. Mit Anregungen und Aufforderungen sich am Umweltgedanken und Installation der ISO 14001 sowie ISO 45001 ebenfalls zu betätigen geht Holz Wastl GmbH mit einem „guten Vorsatz“ bei den Lieferanten voran.

Holz Wastl unterstützt diejenigen Lieferanten, die sich im Umweltbereich engagieren und berücksichtigt dies im Auswahlverfahren für neue Aufträge und Programme, die miteinander bewältigt werden müssen.

Im Zuge der Auswahl beachtet Holz Wastl GmbH / AWF nicht nur das Vorhandensein eines ISO 14001-Systems, sondern auch seit 2015 die Entfernung zum Anlieferort unserer Fertigung. Die in 2020 vergebenen Lieferanten wurden wo wirtschaftlich möglich auch unter diesem Aspekt ausgewählt.

Diese Vorgaben beziehen sich auf die gesamte Lieferkette und sollen so auch von den Unterlieferanten weiterkommuniziert werden.

Nr.	Lieferant	Entfernung [km]
1	-	34
2	-	35
3	-	44
4	-	74
5	-	105
6	-	140
7	-	190
8	-	195
9	-	257
10	-	259



Ø-Entfernung: ~133 km

Quelle: <https://maps.google.com/>

Ergebnis 2020: unverändert gegenüber dem Vorjahr 2019

***von den OEM vorgegebene/gesetzte Lieferanten sind hier nicht aufgeführt → kein Entscheidungseinfluss HW**

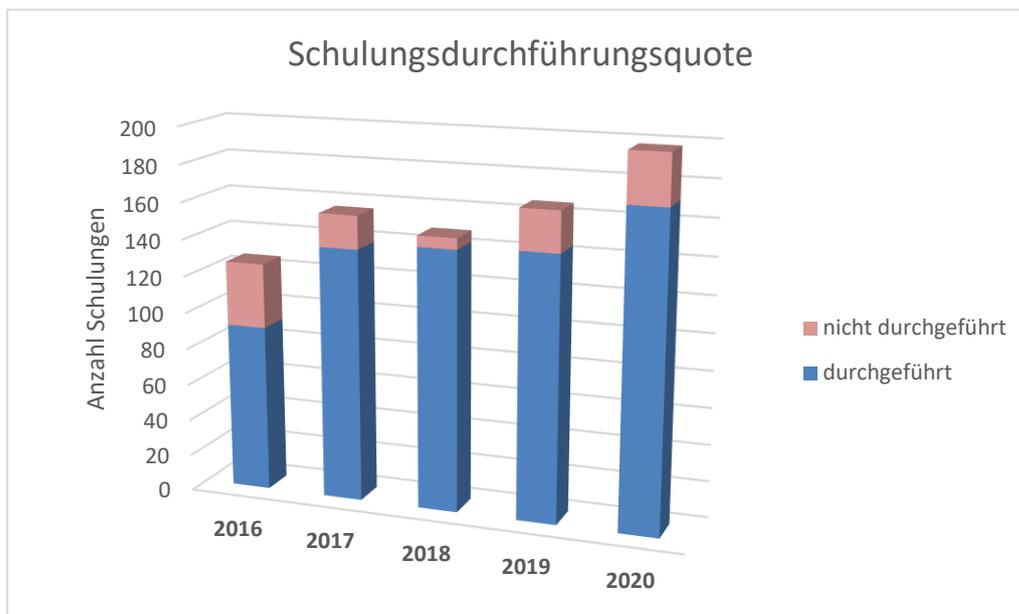
Mitarbeiterqualifikation und Weiterbildung

Die Mitarbeiter als wertvolles Gut stehen im Mittelpunkt der Organisation. Durch regelmäßige Mitarbeitergespräche werden die Anliegen und Entwicklungen sowie weiteren Möglichkeiten des Personals ermittelt und Maßnahmen aus den Gesprächen abgeleitet.

Im Zuge dieser Evaluierung wird gemeinsam etwaiger Schulungsbedarf ermittelt und in weiterer Folge die Möglichkeit zur Weiterbildung gegeben.

Die besuchten Schulungen werden mit den geplanten Schulungen am Jahresende gegenübergestellt und somit eine Schulungsquote ermittelt.

Im Zuge der Wirksamkeitskontrolle wird weiters die besuchte Schulung evaluiert und durch die unterwiesenen Mitarbeiter bewertet um ein Feedback für nachfolgende Schulungsmaßnahmen zu erhalten.



Im letzten Jahr konnten wir ein Verhältnis der geplanten zu den durchgeführten Schulungen von 86,4 % (2020) erreichen.

Auf Grund der Corona-Pandemie musste leider fast zur Gänze auf die geplanten (externen) Schulungen in 2020 verzichtet werden. Diese wurden in den Schulungsplan für 2021 übernommen und werden großteils nachgeholt. Dies muss mit den wirtschaftlichen Zielen der Firma abgestimmt und vereinbart sein.

(Die in der Serie und Produktion durchgeführten Schulungen sind hier nicht berücksichtigt)

Sicherheit am Arbeitsplatz

Ein weiterer Hauptpunkt im Umgang mit den Mitarbeitern ist das Verstärken des Sicherheitsaspektes im Betrieb. Es sollen Arbeitsabläufe weiter sicherer, ergonomischer, leichter sowie weniger belastend geplant und umgesetzt werden.

Gesundheitliche Folgeschäden sollen mit sinnvoller und ergonomischer Planung, sowie allen notwendigen Sicherheits- und Schutzeinrichtungen tunlichst vermieden bzw. auf ein Minimum reduziert werden.

Hierzu wird auch zusätzlich durch die externe Sicherheitsfachkraft sowie dem eingesetzten Betriebsarzt unterstützt.

Externe Schulungen für ausgewählte Mitarbeiter um das Know-How auch in der Organisation weiter auszubauen sind dazu zusätzlich geplant.

Frauenquote und Durchschnittsalter

Holz Wastl bezeichnet sich stolz als „Arbeitgeber für jedermann“. Wir beschäftigen unsere Mitarbeiter ungeachtet Herkunft und Religion sowie Geschlecht und sexueller Orientierung.

Die aktuellen Diskussionen zu Frauenquote und Gleichbehandlung sind bei Holz Wastl / AWF nicht zu erkennen. Seit Jahren stützt sich der Erfolg der Firma auf einen beträchtlichen Anteil an Frauen.

Die Frauenquote bei den ca. 500 Beschäftigten der Holz Wastl/AWF beträgt in 2020 ca. 42 % bei einem Durchschnittsalter ♂ & ♀ von ca. 41 Jahren.

Speziell bei den handwerklich sehr anspruchsvollen und filigranen Nähtätigkeiten sind die Fähigkeiten unserer Damen, mit teilweise sehr langer Firmenzugehörigkeit, gefragt und unverzichtbar.

Installation Elektrofahrzeug-Ladestation

Der Mitarbeiterparkplatz rund um den ungarischen Produktionsstandort AWF 3 wurde um eine „Elektrotankstelle“ erweitert. Diese darf selbstverständlich auch von den Mitarbeitern genutzt werden.



Weitere „grüne Tankstellen“ am Firmengelände befinden sich aktuell in Planung.

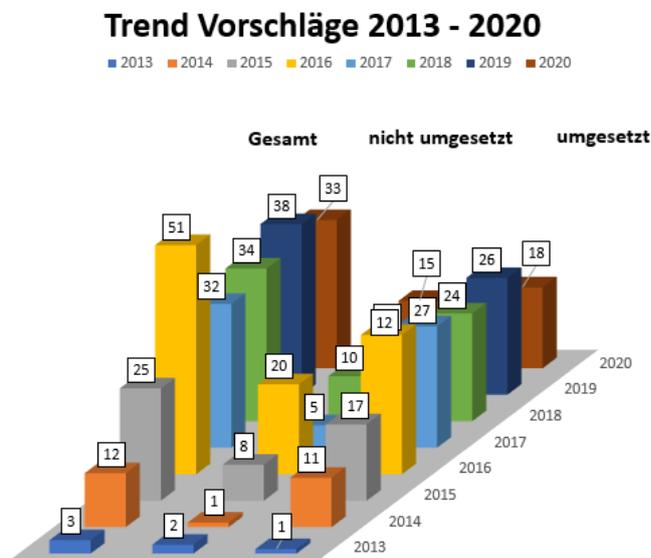
Holz Wastl Vorschlagswesen

Durch ein integriertes Vorschlagswesen tragen die Mitarbeiter direkt zur Erreichung der Unternehmensziele und dem generellen Geschäftserfolg bei. Auch können die Mitarbeiter ihre Wünsche und Anliegen über diese Art der Kommunikation weitergeben.

Im Vorschlagswesen, welches an allen Standorten installiert ist, können Ablaufverbesserungen zu den Punkten abgegeben werden, welche in den monatlichen Kennzahlenbesprechungen diskutiert und ggf. umgesetzt werden.

Mitarbeiter werden aktiv in speziell sicherheitsrelevante Entscheidungen mit einbezogen.

Das Verhältnis eingereichte zu umgesetzte Vorschläge liegt in 2020 bei 56,2 %.



Verbesserungsvorschlag		
und Meldung von Beinaheunfällen/Vorfällen		
Name: _____		Datum: _____
Abteilung: _____		
Abgesprochen mit: _____		
Vorschlag / Thema: (bitte ankreuzen)		
<input type="checkbox"/>	Arbeitszeit	
<input type="checkbox"/>	Material	
<input type="checkbox"/>	Ausschuss	
<input type="checkbox"/>	Ablauf	
<input type="checkbox"/>	Einsparungen/Kosten	
<input type="checkbox"/>	Sicherheit	
<input type="checkbox"/>	Systemabläufe	
<input type="checkbox"/>	Umwelt	
<input type="checkbox"/>	Beinaheunfall/Vorfall	<input type="checkbox"/> Sofortmaßnahme
<input type="checkbox"/>	Mitarbeiter in Entscheidung einbezogen (Sicherheitsbelange)	<input type="checkbox"/> umgesetzt
Detailbeschreibung:		
Ablauf heute/Beschreibung des Beinaheunfalls:		
Ablauf soll/(Sofort)maßnahme bei Beinaheunfall:		
Weitergeleitet zur Bearbeitung am:		Vertraulichkeit: intern
Rückinfo notwendig bis:		Stand: 004, 14.01.2020

Abschätzung der zukünftigen Entwicklung-

Nachhaltigkeitsstrategie

In Bezug auf unsere zukünftige Entwicklung sind wir bemüht auch in anderen Bereichen wie z.B. Energieversorgung und Abluft weitere Verfahrensoptimierungen unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit in Produktions- und Entsorgungsprozessen durchzuführen. Als Unternehmen sehen wir es als unsere Verpflichtung den bestmöglichen Beitrag zu den SDGs der UNO zu leisten.

Holz Wastl strebt an das Produktionsportfolio um weitere, wenige Technologien zu verbreitern, die weniger umweltbelastende Abläufe, Materialien und Prozesse aufweisen. Im Zuge dessen wurde die Implementierung des Hinterspritzprozesses, welcher ein „Direktverfahren“ zur Herstellung von dekorierten Bauteilen darstellt, umgesetzt. Ein nachträgliches Kaschieren mit Klebstoff und dessen Problematik hinsichtlich Herstellung, Lagerung und Sicherheit entfällt dadurch gänzlich. Zwar kommen neue Anlagen hinzu die Energie benötigen, diese werden aber auf dem letzten Stand der Technik ausgelegt und angeschafft. Teilweise ist die Nutzung von Abwärme als Support (Verwendung) für andere im Einsatz befindliche Anlagen möglich und wird forciert.

Die angefallenen Abfälle werden fortlaufend je nach Anfallstelle gesondert behandelt und nach einer entsprechenden Zwischenlagerung, gemäß dem im Sicherheitsdatenblatt vorgegebenen Abfallschlüssel, fachmännisch dem jeweiligen Dienstleister zur Entsorgung übergeben. Dazu liegen vertraglich fixierte Vereinbarungen mit diesen Dienstleistern vor.

Die Abfallsammlung bzw. -trennung beginnt bereits in den Bürogebäuden und findet flächendeckend auch über die Fertigung statt. Zusätzliche Abfallschlüssel wurden festgelegt und zur getrennten Entsorgung bestimmt.

Das Vorbeugen von Arbeitsunfällen und die Sicherstellung der notwendigen Sicherheitsmaßnahmen wird auch in den Folgejahren weiter vorangetrieben. Die persönliche Schutzausrüstung der Mitarbeiter wird regelmäßig erneuert und gemeinsam mit SFK und Betriebsarzt evaluiert. Durch gemeinsame Rundgänge wird verstärkt auf Potentiale geachtet.

Im Zuge der Arbeitsplatzevaluierung erfolgt gemeinsam mit der externen Sicherheitsfachkraft und dem Betriebsarzt eine Gefahren-/Risikoanalyse. Gezielt nach Prozessschritt wird bewertet um hier Unfälle bestmöglich vorbeugen bzw. ausschließen und das Risiko minimieren zu können.

Soziales Engagement

Als eines der umsatzstärksten Unternehmen im Burgenland ist auch das soziale Umfeld ein wichtiger Einflussfaktor der Holz Wastl Handelsges.m.b.H.

Holz Wastl setzt gezielt seine Möglichkeiten dort ein wo wir glauben effizient unterstützen zu können.

Mit diversen Projekten wird dieser Bereich in verschiedensten Unternehmenssituationen mitbetrachtet. Hauptsächlich sind es Zuwendungen und Unterstützungen für lokale Vereine, Organisationen und Hilfsdienste.

Holz Wastl Jubilare

AWF, als Tochterfirma von Fa. Holz Wastl, ist stolz, dass sehr viele langjährig gediente Mitarbeiter in der Firma beschäftigt sind und so zum erfolgreichen Weiterbestand beitragen indem sie vorallem die jüngeren Mitarbeiter schulen und nicht zuletzt als Ansprechpersonen zur Verfügung stehen. In den vergangenen Betriebsjahren konnten wir zahlreiche Jubilare in unseren Reihen vermerken. Den Mitarbeitern/innen wurde der Dank der Firma überbracht und diese wurden bestärkt weiterhin ihre wertvolle Tätigkeit für die Organisation zu leisten.

Wir gratulieren allen Jubilaren und sind stolz diese langjährigen Mitarbeiter in unseren Reihen zu wissen.

Holz Wastl/AWF Apfeltag und Eisausgabe

Die Weiterführung wird umgesetzt. Die Eisausgabe durch die Eigentümer in Kooperation mit dem Eissalon Sacher in Sopron stellt zusätzlich ein jährliches Highlight und eine kühle Abwechslung für die Belegschaft in Sopron und Sarvar dar.

Fachvorträge zum Thema „Gesundheit im Arbeitsalltag“

Seit 2019 wurden quartalsweise im Zuge der Mitarbeiterveranstaltungen zusätzlich durch den Betriebsarzt Fachvorträge zum Thema „Gesundheit im Arbeitsalltag“, Vorsorge, Sport, usw... durchgeführt. Die Themenvorschläge werden dabei auf Wunsch der Belegschaft festgelegt. Dabei werden wichtige Punkte wie Diabetes und Übergewicht sowie „5 Minuten zur Rückenentlastung“ behandelt und stoßen erwartungsgemäß auf reges Interesse der Mitarbeiter/innen. (wird nach der Corona-Pandemie weiter fortgeführt)

Spenden an Wohltätigkeits- und Umweltorganisationen

Holz Wastl als mittelständiges Unternehmen sieht es als seine Verpflichtung auch einen Beitrag für diejenigen zu leisten, die mit weniger Glück gesegnet wurden.

Im Zuge der Jahresabschlussveranstaltung wird bei einem gemeinschaftlichen Ausklang und Revue-passieren der letzten Periode unter anderem eine Spendenbox aufgestellt, an welcher sich die Belegschaft beteiligt und der Erlös an eine wohltätige Organisation gespendet wird.

Weiters haben wir auch Lieferanten, welche von den obligatorischen Weihnachtsgrüßen absehen und stattdessen die Beträge ebenso spenden. Die üblichen Zuwendungen für die am Standort ansässigen Vereine und Schulen wurden wie bisher aufrecht erhalten.

Holz Wastl Lafevents

Holz Wastl freut sich, dass sich immer mehr Mitarbeiter dem firmeninternen Laufteam anschließen und so gemeinsam an diversen Laufveranstaltungen teilgenommen wird.



Events:

Für 2021 ist die Teilnahme eines Holz Wastl Teams beim Event „Burgenland Extrem“ geplant. (wenn coronabedingt möglich) Auch andere Veranstaltungen sind bereits geplant aber derzeit aufgeschoben.

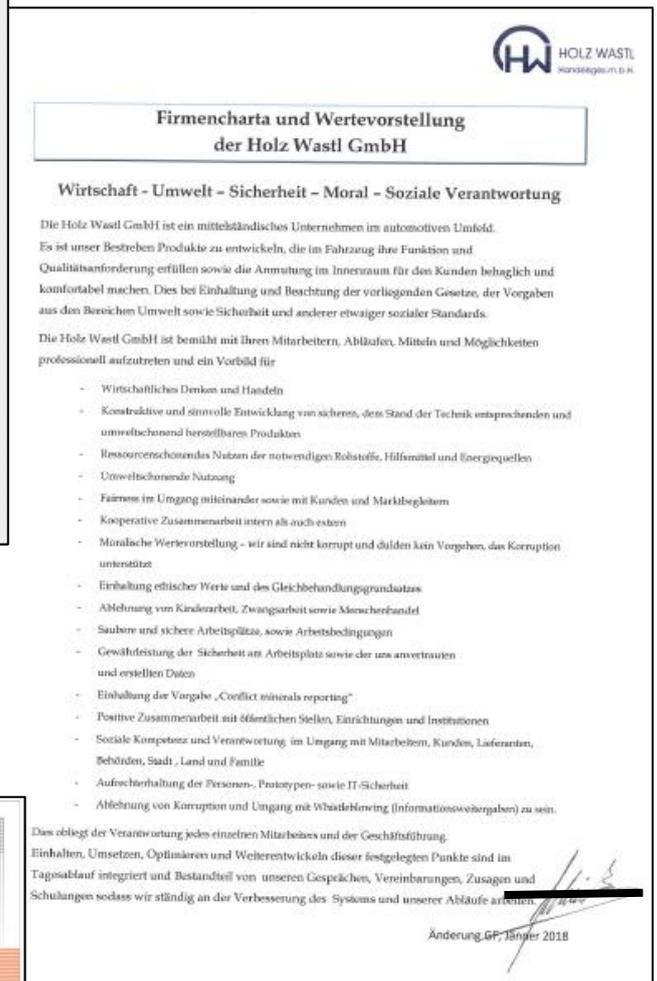
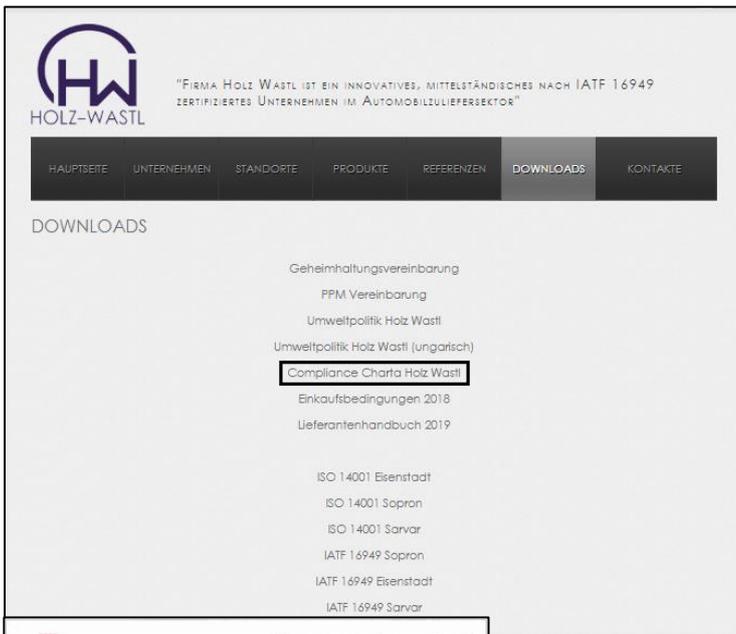
Firmencharta und Wertevorstellung

Das Firmencharta und die Wertevorstellung von Holz Wastl wurden im Zuge von internen Schulungen den Mitarbeitern näher gebracht und auch den Lieferanten aufgetragen.

Die Ausführungen sind in den betriebsinternen Unternehmensleitfäden verfügbar. Die Homepage ist für interessierte Parteien und Unternehmen entlang der Lieferkette einsehbar.

Die Themen werden kontinuierlich aufgegriffen und an die aktuellen Umweltgegebenheiten angepasst.

In der Vision 2022 haben wir ebenfalls eine weiterbildende Schulung für die Lieferanten festgelegt, welche sich bereits in Überarbeitung befindet.



Impressum

Herausgeber

Holz Wastl Handelsges.m.b.H
Industriestraße 33
A-7000 Eisenstadt

Für den Inhalt verantwortlich

Manfred Mitrowitz

Redaktion

Bernhard Filzmoser
Lukas Marhold
Manfred Mitrowitz

T. +43/2682 61869

F. +43/2682 61503

E. office@holz-wastl.at

www.holz-wastl.at